



## Bericht

### Positiven Umgang miteinander fördern

Im Rahmen der Projekttag am Illtalgymnasium in Illingen fand am 11+12.07.2006, in Zusammenarbeit mit dem Jugendbüro der Gemeinde Illingen, dem Landkreis Neunkirchen und dem Klassenlehrer Herrn Pontius, ein Sozialkompetenztraining statt.

Dieses wurde von Herrn Schuler (Natursport- und Erlebnispädagoge), vom „Institut für ganzheitliche Wahrnehmung für Kinder und Jugendliche“ durchgeführt.

Ziel dieses Projekts war es, die Schüler über den körperlichen und kognitiven Bereich so zu fordern und zu fördern, dass das Sozialverhalten der Klasse bewusst gemacht wird. Die Schüler sollten dadurch in die Lage versetzt werden, selbst Hilfen für das Miteinander zu erkennen und umzusetzen. Auch über die Projekttag hinaus.

Mittels mobilem Teamparcours und mobiler Niedrigseilstation wurden die 30 SchülerInnen der Altersgruppe 15-17 Jahren vor sportliche und kreative Herausforderungen gestellt. Die Klasse musste verschiedene Teamaufgaben gemeinsam bewältigen.

Die gestellten Aufgaben waren eine Herausforderung für Kopf, Herz und Hand, sprachen also die Jugendlichen in ihrer Ganzheit an. Sehr schnell war auch klar, dass ein Gelingen der Aktionen nur mit vollem Einsatz jedes Einzelnen und einer guten Zusammenarbeit aller, möglich war.

Durch Reflexion am Ende jeder Aufgabe war es möglich Positives und Negatives sofort zu verarbeiten. Das daraus Gelernte konnte unmittelbar bei der nächsten Aktion umgesetzt werden.

Außerdem sollten die Schüler sich ganz bewusst aufeinander einlassen, von den einzelnen Stärken profitieren und die Schwächen respektieren. Ein fairer Umgang miteinander wurde außerdem durch einige grundlegende Regeln gefördert.

Das Echo der Schüler auf dieses Projekt war durchweg positiv und hat allen viel Spaß gemacht.



